Wiesh Wiesh Wiesh adener Bade-Blaff Aerztin, Englischer B

Kur- und Fremdenliste

Palast-Het Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden. Bezugs preis: türeinen Monat RM. 1,35 tur Selbstabholer, trei Haus RM. 1,39.
Einzelne Nummer mit der Kurhausptijste Bptg. 15, mit der Tagestremdenliste
und dem Kurhausprogramm Rptg. 19.
In Fällen höherer Gewall, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Varorte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpjg. 20.
die 60 mm breite Reklamezeile Rpjg. 40. die 84 mm breite Reklamezeile
Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u.
RM. 1.—, 1 Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. | Anzeigenannahme bis 16 Uhr vormittags.

 Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 39.

Nr. 307.

Schwarzer Bot

Kölnischer H

Herdecke i-Kölnischer

r., Berlin Palast-He

at Dr., Erfurt Domb

sseldorf

Essen Schwarzer B

arlsruhe Schwarzer B theydt Metropo Stuttgart Grüner Wal

Mittwoch, 2. November 1932.

66. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

ymphoniekonzert.

Vier Jahresiell Das unter Kurkapellmeister Herbert Albert heute m. Fam-Hotel Dahliber ittwoch 20 Uhr im grossen Saale stattfindende Hotel Description of the Belleville Bellevil Dombot den drei neue Orchesterwerke. Der Venezianer Bellert Gabrieli eröffnet das Konzert mit einer "Sonata a. D., Berlin lan e forte" für Blechbläser. Das Werk wurde von Eritz Stein für den Konzertvortrag bearbeitet. Krefeld Metrop es weiteren bringt der orchestrale Teil die Ouver-Fr., Essen, Betre des Kölner Komponisten Hans Hermann etzler zu Shakespeares "Wie es euch gefällt", und sen Schwarzer Abschluss ein Werk des auch als Komponist ng. m. Fr. goeffolgreich tätigen berühmten Geigers Adolf Busch Schwarzer Variationen über den Radetzky-Marsch von Johann Pension Win trauss". Die orchestralen Werke werden von den 2 Töchts Reisischen Darbietungen des Herrn Karl Brake, Schwarzer Rich (Arien von Haydn, Marschner, Rich. Wagner), Hotel Bellet Freige etc. tätig war, umrahmt.

Koblens der Dr. Expeditus Schmidt

chspost-Reiner ein grosser Redner und tiefsinniger Denker. Seine

Hotel Dah austinszenierungen haben in diesem Jahre Aufsehen hwarzer Bregt. Er wird morgen Donnerstag im kleinen Saale furt Rahmen der Literarischen Gesellschaft über das bema "Die soziale Notwendigkeit des Theaters" phil., Bonn hspost-Reichshoden

hspost-Renau hnitz-Schönau Metropo seph Plaut.

Zu den beliebtesten und vielseitigsten Humoristen ditator. Viele Abende hat er hier im Kurhause lört Joseph Plaut, er ist Sänger, Schauspieler und Reben und sich eine grosse Gemeinde erworben. Kurverwaltung hat diesen ausgezeichneten ustler für Freitag wieder verpflichtet und zwar d er diesmal Couplets aus alter und neuer Zeit, mit Orchester, teils mit Klavierbegleitung sen; gewiss wird dieser heitere Abend grösstem eresse begegnen, zumal die Eintrittspreise drig sind.

qeater und Kunst.

Nassauisches Landestheater. In dieser Woche amen zwei neue Schauspiele zur Erstaufführung. Grossen Haus wird am Freitag zum ersten Male Justizdrama "Der Kuss vor dem Spiegel" von islaus Fodor, das neue Werk des bekannten tors von "Arm wie eine Kirchenmaus" gegeben, erst kürzlich bei seiner deutschen Uraufführung der Wiener Reinhardtbühne einen aufsehen-Renden Erfolg erzielen konnte. Die Hauptrollen len die Damen Kersten und Helmke, sowie die Oren Kleinert, Frick, Momber und Falkner. erung: Friedrich Sebrecht; Bühnenbilder (auf Drehscheibe): Lothar Schenck von Trapp. Der Verkauf hat begonnen. — Im Kleinen Haus wird Samstag das Schauspiel "Jagt ihn — ein sch!" von E. G. Kolbenheyer zum ersten Male

aufgeführt, ein Drama aus dem modernen Leben, das das aktuelle Problem Mensch-Maschine behandelt. Die Hauptrollen spielen die Damen Hartegg und Heidenreich, sowie die Herren Reymer, Jäger-Westphal, Sellnick, Stoeckel, Inszenierung: Horst Hoffmann; Bühnenbilder: Friedrich Schleim. Der Vorverkauf beginnt heute Mittwoch. — Da der für Freitag angesetzte Bunte Abend mit neuem Programm bereits beinahe ausverkauft ist, hat die Intendantur eine Wiederholung für Montag, den 7. November (Kleines Haus), angesetzt, bei der wieder das neue Programm bei den bekannten kleinen Einheitspreisen von 50 Pfg., 1 und 1.50 Mk. geboten wird. Für diese Wiederholung hat der Vorverkauf bereits begonnen. Bei der zu erwartenden starken Nachfrage empfiehlt sich eine recht frühzeitige Besorgung von Karten.

Aus Wiesbaden.

 Filmvorführung im Kurhaus. Der von Cherri Kearton gedrehte Afrika-Film "Tembi", der Montag zweimal im grossen Saal gezeigt wurde, hatte sich eines zahlreichen Besuches und auch einer freundlichen Aufnahme zu erfreuen. Um all diese interessanten Bilder auf dem Filmstreifen zu bannen, musste der mutige Operateur und seine bei ihm trotz aller Strapazen und Gefahren getreulich aushaltende Expedition rund 20 000 km durch Zentralafrika zurücklegen. Auf den Löwen, dem König der Tierwelt, wurden wahre Kamerajagden veranstaltet. Kearton lag u. a. mit seinem Kurbelkasten monatelang an einer einsamen Tränke auf der Lauer, um die wirklich vorzügliche Grossaufnahme eines trinkenden Löwen machen zu können. "Tembi" vermittelt Eindrücke von unmittelbarer Kraft, mit sicherem Blick und glücklicher Hand schuf der Operateur seltene Bilder von grosser Schönheit, die immer ein interessiertes Publikum finden werden. "Tembi" ist das heilige Krokodil, das bei einem Negerstamm heilige Verehrung geniesst, und das die Filmexpedition in den Mittelpunkt der fesselnden Handlung gestellt hat. Die Hauptrolle spielt ein junges Massai-Eheweib. Die junge, für afrikanische Verhältnisse bildhübsche Frau entwickelt bei dem Spiel sehr viel Charme und erweist sich als starkes

Verein der Künstler und Kunstfreunde, Auf das am Freitag im Kasino stattfindende Konzert des Rosé-Quartettes (Beethoven, Reznicek, Brahms) unter Mitwirkung von Gotthold Graf wird nochmals hingewiesen. Karten bei Moritz & Münzel, Stöppler, Ernst, restliche an der Abendkasse.

Wiesbadener Künstler auswärts. Man schreibt uns aus Utrecht: - "in einem Zyklus von Konzerten zur Pflege der Kirchenmusik spielte der Wiesbadener Orgelvirtuose Friedrich Petersen: Buxtehude, Reger und Bach. Die Kritik rühmt Petersen als eine Orgelkraft von besonderer Bedeutung und vornehmen Qualitäten; — auffallend war seine sehr sorgfältige,

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Mittwoch?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16,15 u. 20 Uhr. (Programme Seite 2.)

Theater: Grosses Haus 19.30 Uhr: "Der Zarewitsch", Kleines Haus 20 Uhr: "Ingeborg" Spielsaal im Kurhaus: ab 16,30 und 20.30 Uhr.

Kinos: Ufa-Palast, Wilhelmstr.: "Die Herrin von

Thalia-Theater, Kirchgasse: "Die Tänzerin von

Ausstellungen: Im Neuen Museum: Altertumsmuseum, Naturhistorisches Museum, Städtische Kunstsammlung. Ausstellung des Nassauischen Kunstvereins: "Wunder und Wissen" täglich (ausser Montags) 10-13, 15-Bezirksgruppe Reichsverband, bild, Künstler Theaterkolonnade ausser Sonntags 10-13, 15-18.30 Uhr.

Galerie Banger, Grosse Burgstrasse.

Traubenkur am Kochbrunnen.

Rundflüge über Wiesbaden, Mainz, Rheingau ab Flughafen. Telef. 218 18. hafen. Telef. 218 18.
Autoausflüge der blauen Kurautos:

Täglich: Heidelberg, Taunus, Rhein. Auskunft Auto-Büro neben Badeblatt, Wilhelmstr. Tel. 28001. Ausflüge: Rheinterrassen-Biebrich, Omnibus-

Café Waldhauschen, Omnibuslinie 3 und 20 Minuten Waldweg, oder Kurautobus Platte, Haltestelle Rodelbahnweg.

Wald-Café Fischzucht, Omnibuslinie 3 und 30 Minuten Waldweg oder Kurautobus (Platte).

 Bridge: Kurhaus Donnerstag 20.30 Uhr. — Hotel Rose-Club ab 16 Uhr Sonntag, Dienstag, Freitag.
 Rotary Club: Freitag 13.30 Uhr Hotel Nassauer Hof. Schloss-Besichtigung: 10-18 Uhr.

Abends wird getanzt: Boccaccio täglich. Metropole, Samstags und Sonntags ab 9 Uhr.

Café- und Abendkonzerte: Café-Restaurant Orest, Café Maldaner, Café Neu Wien, Rheinterrassen-Biebrich.

bis in die Finessen ausgearbeitete Registrierung; bewundernswert sein so bewusstes und beherrschtes Bachspiel. Auch nennt die Presse ihn, in Erinnerung an seine früheren Konzerte in Holland, jetzt wieder einen auserkorenen Begleiter, der an Verhey erinnert, dem Begleiter der Noordewier-Redingiusconzerte."

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

- Ein guter Rat. Ein berühmter französischer Arzt lag auf dem Sterbebette. Seine Freunde standen trauernd um sein Lager und beklagten die Menschheit, der solch ein Gelehrter und Freund genommen werde. Der Arzt nickte ihnen zu und sprach: "Tröstet euch, meine Lieben. Ich hinterlasse ja drei Gehilfen, die ihre Sache ja ausgezeichnet verstehen." Seine Freunde erstaunten und fragten ihn, wen er denn meine, denn sie kannten niemanden, den er als Schüler gehalten hätte. Da belehrte er sie und antwortete: "Die Namen meiner Gehilfen sind: Mäßigkeit, Wasser und Ruhe. Wenn ihr sie zum Freunde habt, dann werdet ihr nie einen Arzt brauchen."

Qas Bad Øi verschiedenen Völkern 6nd zu verschiedenen Zeiten.

E. Lettow.

Dank der unermüdlichen Aufklärungsarbeit Modernen Hygiene ist uns modernen Menschen benswichtige Bedeutung einer gut funktionieren-Haut recht nahe gebracht worden. Wir wissen, die Menschen mit einer verstopften Haut ger lebenstüchtig und widerstandsfähig und ler den äusseren Angriffen von Krankheitsgern ausgesetzt sind. Darüber hinaus werden die en Organe in diesen Fällen durch Anhäufung Riftigen Gasen und von Schlacken mannigfacher eicht in Mitleidenschaft gezogen. Auch hier n wir von der Natur, besonders von den Tieren i mit ihrem gesunden Instinkt erkennen sie die Snotwendigkeit einer gut funktionierenden indem sie fortwährend besorgt sind, ihr Fell und geschmeidig zu erhalten, und ihm durch rührung mit Licht, Luft und Wasser immer gewisse Anregung zu verschaffen.

Ein ausgezeichnetes Mittel, um die Haut zu entlasten und sie in dem sich ununterbrochen abspielenden Lebensprozess zu regenerieren, bildet seit Menschengedenken das Bad. Auch die Germanen, die sich bereits, wie neuere Forschungen mit immer grösserer Deutlichkeit ergeben, auf einer sehr hohen Kulturstufe befanden, die in manchen Punkten der unsrigen sogar überlegen gewesen sein dürfte, huldigten weitgehendst diesem Brauch. Berichtet doch der römische Schriftsteller Tacitus in seiner berühmten "Germania" aus der Zeit zwischen 55 und 120 n, Chr. Geb., dass die Germanen oft badeten.

Wir müssen demnach annehmen, dass unsere Altvordern in der Körperpflege keine geringere Kultur als die Römer besassen, die ihnen augenscheinlich nur in technischer Hinsicht ein wenig voraus waren, indem sie sich durch die Beraubung und Knechtung zahlreicher Völker Mittel und Wege erschlossen, um Badeanlagen und sogar Badeplätze grössten Stils zu errichten. So enthüllten die Archäologen unseren Augen in der Nähe von Neapel vor nicht allzu langer Zeit die Überreste einer gewaltigen Badeanstalt, die eine Länge von 400 Metern aufwies und die aus der Zeit noch vor Nero stammt. Auch heute noch erfüllt ihr Anblick uns mit Neid und Bewunderung. Der

Vergleich mit einem modernen Hochhaus liegt nicht allzu weit ab, wenn wir die Höhe von sechs Stockwerken auf uns wirken lassen, deren drei oberste ausschliesslich für Dampfbäder hergerichtet waren.

Wie in vielen anderen Punkten, so erfuhr auch das Badeleben der Germanen durch die Verquickung mit römischen Sitten und Bräuchen eine willkommene Steigerung. In den nachfolgenden Jahrhunderten zeichneten sich insbesondere die Klöster durch vorbildliche Badeeinrichtungen aus, getreu der alten arischen Überlieferung, der zufolge es die Aufgabe des Priesters war, nicht nur ein Arzt der Seele, sondern auch gleichzeitig ein solcher des Körpers zu sein, wie ja auch schon bei den alten Germanen die Priester die Heilkunst ausübten. Dr. O. Rössler gibt in einem früheren Jahrgang der Münchener-Medizinischen Wochenschrift darüber folgende Schilderung: "Die Badeeinrichtungen der Klöster dienten später den Städten als Vorbild. An Stelle des einfachen Badewassers verwendete man entweder die Abkochungen von Kräutern oder aber Wasserdämpfe, die über Kräuter und in die Badestuben geleitet wurden. Auch Paracelsus, dessen

(Fortsetzung Seite 2.)

11 Uhr am Kochbrunnen: Früh-Konzert

ausgeführt von der Salon-Kapelle Karl Bastian Die weisse Dame, Ouverture Flott durchs Leben, Walzer Translateur

. G. Becce E. d'Albert Was Blumen träumen 6. Freikugeln, Marsch O. Fetrás

16.15-18 Uhr:

Kaffee-Konzert

ausgeführt von dem Künstlerensemble des städt. Kurorchesters Leitung: Willy Reich

 Marsch aus der Operette "Zigeunerliebe"
 Ouverture zur Oper "Der Waffenschmied"
 Waldteufel
 Tango "O Cara Mia"
 Brodszky Potpourri aus der Operette "Der Obersteiger" Violin-Solo "Preislied aus

. . . Wagner-Wilhelmj "Meistersinger"

Willy Reich Pause.

Foxtrott "Wir zahlen keine Miete mehr" aus dem Ufatonfilm "Der blonde Traum". . . Heyman 8. Walzerlied "Was kann so schön sein, wie deine Liebe"

Tonfilm , Gitta entdeckt ihr Herz" . . . Brodszky . Robrecht

Dauer- und Kurkarten gültig.

20 Uhr:

Symphonie-Konzert

Leitung: Kurkapellmeister Herbert Albert Solist: Karl Brake, Bariton

 G. Gabrieli: (1557—1612) Sonata Pian e Forta (Venedig 1597) (Aus den Sacrae Symphoniae") für Trompeten, Hörner, Posaunen und Basstuba bearbeitet und herausgegeben von Dr. Fritz Stein. (Zum ersten Male) 2. a) Josef Haydn: Rezitativ und Arie des Raphael aus

"Die Schöpfung" (Rollend in schäumenden Wellen) b) Heinrich Marschner: Arie aus "Hans Heiling" (An jenem Tag)

3. Hermann Hans Wetzler: (Werk 7) Ouverture zu Shakespeares "Wie es Euch gefällt

für grosses Orchester. (Zum ersten Male) 4. Richard Wagner: Arie des Holländers

"Die Frist ist um" 5. Adolf Busch: (Werk 9) Variationen über den Radetzky-Marsch von Johann Strauss

a) Thema Variation: (Moderato ma con spirito)

II. Variation: (Andante)
III. Variation: (Allegro vivace, con fuoco)
IV. Variation: Andante sostenuto

(Alla Marcia funebre) . Variation: Pui mono (Allegro ma con troppo)

VI. Variation: Allegro con brio VII. und VIII. Variation: Scherzo - Trio

(Allegretto) Scherzo IX. Finale. Allegro vivace

Eintrittspreis 0.75 Mk. Dauer- und Kurkarten giltig.

Wochenübersicht

Donnerstag, den 3. November: 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen. 16.30—18.30 Uhr: Tanz-Tee. 16 und 20 Uhr: Konzert.

20 Uhr im kleinen Saale: In Verbindung mit der Literarischen Gesellschaft: Pater Dr. Expeditus Schmidt O. F. N.: "Die soziale Notwendigkeit des Theaters".

Freitag, den 4. November: 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.

16.30-18.15 Uhr: Konzert.

20.15 Uhr im grossen Saale: Joseph Plaut singt Couplets aus alter und neuer Zeit.

Samstag, den 5. November: 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen. 16 Uhr: Konzert.

20 Uhr: "Aus klassischen Operetten". 15 und 20 Uhr im kleinen Saale: Internationales

Bridge-Tournier.

In der Kurhausbar: Wochenendtanz.

Sonntag, den 6. November: 11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.

16 Uhr: Konzert. 16.30—18.30 Uhr: Tanz-Tee. 20 Uhr: Richard Wagner-Abend.

Jeder Kurgast und jeder Besucher Wiesbadens liest das Badeblatt.

Nass. Landestheater Wiesbaden Grosses Haus.

Mittwoch, den 2. November

Anfang 19.30 Uhr. Ende gegen 22.30 Uhr. Stammreihe C.

Der Zarewitsch.

Operette von Franz Lehar. Herrmann, Tanner, Schleim-Genzmer, Mayer, Russart, Sedina, Voss, Breitkopf, Doerter, von Heyden, Mechler, Momber, Schorn, Weisker-

Wochenspielplan

des Nassauischen Landestheaters Grosses Haus-

Donnerstag, d. 3. November. Stammreihe D. 9. Vorstelling: Der fliegende Holländer. Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 4. November. Stammreihe F. 8. Vorstellung! Zum ersten Male:

Der Kuss vor dem Spiegel. Anfang 20 Uhr

Samstag, den 5. November. Stammreihe G. 8. Vorstellung: Der Zigeunerbaron. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 6. November. Bei aufgehobenen Stammkarten: Nachmittags:

Im weissen Röss'l. Anfang 14.30 Uhr. Abends. Bei aufgehobenen Stammkarten:

Hoffmanns Erzählungen. Anfang 19.30 Uhr-

Nass. Landestheater Wiesbaden Kleines Haus.

Mittwoch, den 2. November.

Stammreihe IV. Anfang 20 Uhr. Ende etwa 22 Uhr.

Ingeborg.

Komödie in 3 Akten von Curt Götz.

Wochenspielplan

des Nassauischen Landestheaters Kleines Haus. Donnerstag, d. 3. November, Stammreihe III, 10. Vorstellung:

Madonna! Wo bist du? Anfang 20 Uhr. Freitag, den 4. November. Bei aufgehobenen Stammkarten:

Bunter Abend. Aniang 20 Uhr. Samstag, den 5. November. Stammreihe II. 8. Vorstellung

Zum ersten Male: Jagt ihn - ein Mensch. Anfang 20 Uhr.

Sonntag, den 6. November. Bei aufgehobenen Stammkarten: Madonna! Wo bist du? Anfang 20 Uhr:

ZEIT NACHMITTAGS AB 16.30 UHR UND ABENDS AB 20.30 UHR

Der Versand von

Kurfrauben hat begonnen

Kistchen von 3, 6, 10 u. 20 Pfd. zu billigsten Tagespreisen

Hermann Knapp nur Markiplaiz 3

Gegründet 1905



Besuchszeit in Ateliers Wiesbadener Künstler.

Maler: Alo Altripp, Nikolasstr. 32. 12-13 Uhr. Fernsprecher 23965. — Alexei und Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr. Nr. 9, pt. Fernsprecher 263 60. — Helmut Eichelsheim, Moritzstrasse 6. - Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str. Nr. 12. Sonntags 11—13 Uhr. — Berta Frfr. v. Seld, Portrátmalerin, Steubenstr. vormals Gartenstr. Nr. 4 I. Et. Dienstags u. Freitags 11—13 Uhr. Willy Mulot, Sonnenberger Str. 43. Besuche nach Vereinbarung, Fernsprecher 23158.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter Strasse 57. Fernsprecher 220 20.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fernspr. 26630. — Rud. Joseph, Arndtstr. 6. Fernspr. 22076. Ludw. Minner, Wilhelmstrasse 18. Fernspr. 24688.

Pension Villa Humboldt

22 Frankfurter Strasse 22 Gegr. 1903 Tel. 23172

Jede Diät. Fliessendes Wasser. Bes. J. Forst



Kuren wir auch in unserer Badgeschichte finden, verstärkte die Wirkung der Mineralbäder durch Zusätze von Kräutern. Neben den Kräuterbädern waren besonders bei den Bürgern die Lohbäder beliebt (Lohe besteht aus gemahlener Eichenrinde mit einem Zusatz der Rinde der Rottanne)."

Es setzte dann im Mittelalter eine Reaktion in der Entwicklung ein, die bewirkt hat, dass bei uns auch heute noch allenthalben die alten Anschauungen von der Unsittlichkeit des Zurschautragens der blossen Haut nicht überwunden sind. So konnte es kommen, dass die relativ junge, nicht zu sehr mit Kulturbalast beschwerte Nation der Amerikaner uns bereits in dieser Hinsicht überflügelt hat. Die hohe Wertschätzung, die das Bad als Faktor der so sehr wichtigen Hautpflege bei den Amerikanern geniesst, ist wohl allenthalben bekannt.

Doch auch uralte Kulturvölker sind uns modernen Europäern, die wir uns zuweilen gern als Kulturzentrum der Welt betrachten möchten, überlegen. So verfügt China allein in Shanghai über vier grosse Badeanstalten, die an Ausstattung und Organisation in vielen Punkten die der europäischen Länder übertreffen. Bei den asiatischen Völkern hat es eben niemals als sittenwidrig gegolten, ein Bad zu nehmen.

Auch Russland, das uns zuweilen als "barbarisches" Land anmutet, besitzt seine uralten, guten Badesitten, über deren hohes Niveau mancher Westeuropäer erstaunt sein wird. Diese Sitten haben sich bis auf den heutigen Tag selbst in den Dörfern erhalten. Ein Kenner, B. Heyn, gibt seine Eindrücke folgendermaßen wieder: "Die Badestube ist jedem Russen und Estländer eine unentbehrliche Einrichtung. Manch einer von ihnen zeigt ja das sprich-

wörtlich bekannte ungepflegte Aussere, den Körpet aber reiniet er des wählt aber reinigt er, das möchte ich von vornherein gleich einflechten, um die meistentellen von vornherein großen. stellungen vom russischen Menschen ins rechte Licht zu rücken. Regelmäßig und Menschen ins rechte einflechten, um die meistenteils ganz falschen zu rücken. Regelmäßig und zwar immer in gewissen Zeitabständen hält jeder Russe sein General-reinigungsbad, sein Generalreinigungsbad, sein Gesundheitsbad, sein

An der Schwelle eines neues Zeitalters beginnt Menschheit sieb wird beugungsbad." die Menschheit sich wieder auf uraltes Wissen uralte Weisheit zu besinnen. Das jetzt schon herauf dämmernde Wassermannen. dämmernde Wassermann-Zeitalter wirft seine Schattel voraus; sein Kommen ist gewiss. Das vollkommenst und kostbarste Instrument auf dieser Erde ist und bleibt der menschliche V bleibt der menschliche Körper; lasst uns ihm die gr bührende Wertschätzung erteilen, und Freude und Erfolg auf allen Gebieten Erfolg auf allen Gebieten wird unser Lohn sein!

ges-F

den Anmeldu dem Nam

ar adruck auch aluss aus d E., Hr. Kon

k, W., Hr., E., Fr., A slovsky, A., C., Hr., K re, J., Fr., ann, A., Hr.

G., Hr. In

dein, T., Fr ing, F., Hr. ing, W., Hr

ann, H., Hr. 7, J. F., Hr 7, O., Hr. Fa

E., Hr. m. lel, H., Hr., g. A., Fr., Massenbac s. G., Hr., 1 Tssers, A.,

W., Hr. m. 5 C., Hr. m hese, E., Hr.

Q., Hr. Vet J., Hr. Vet d Neuenahr, ers, M., Hr., hn, A., Frl., de, P., Hr., dt, K., Hr. R Staedt, C.,

Goar R., Fr., Ko P., Hr. m. athau, S., H cher, M., Fr

A., Frl., B. n, H., Hr. n A., Hr., Er

A., Hr., M. D., Hr., K Th., Hr. I

ener, C., Hr.

G., Hr. m. Hr. Fabr. E. Fr. Sanit r. M., Hr., trus, A. W.,

macher, E. W., Hr. Fab

E., Hr., Rot A., Hr., Err hann, R., Hi menstiel, Ev broth, W., H r, P., Hr.

ld, H., Hr. H., Frl., E E., Fr., auf

J., Hr. m. Jahn, W., H Salzuflen filtter, A., I Fr., Gron W., Hr., Ka

8. Hr., B





Central-Hotel

Nr. 307. sbaden

tammreihe C. ner, Schleim. copf, Doerter,

Weisker-

sses Haus-. Vorstellung: 0.30 Uhr. Vorstellung:

20 Uhr Vorstellung: hr. tammkarten: hr.

sbaden ammreihe IV.

.30 Uhr.

tz. ines Haus-. Vorstellung: Uhr. tammlarten:

. Vorstellung: Uhr. tammkartens Uhr:

nboldt

903 Bes. J. Forst Sie

9 0.

den Körper den Korherein gleich dschen rechte Licht in gewissen General Vorsein

ters beginst Wissen and chon heraufine Schatten llkommenste orde ist und ihm die ge-Freude und hn sein!

ges-Fremdenliste.

den Anmeldungen vom 31. Oktober 1932. dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

druck auch auszugsweise verboten.) bluss aus der gestrigen Nummer.)

E, Hr. Komm.-Rat. Wachenheim Viktoria-Hotel W., Hr., Rastatt Hotel Happel

E., Fr., Antwerpen Nassauer Hof blovsky, A., Hr., Essen, Nassauer Hof C., Hr., Koblenz Metropole ure, J., Fr., Brüssel Metropole un, A., Hr. Dr. med. m. Fr., Stuttgart Schwarzer Bock G., Hr. Ing. m. Fr., Vohwinkel Kölnischer Hof

tein, T., Fr. m. Tocht., Frankfurt Palast-Hotel ong, F., Hr., Krefeld Boing, W., Hr., Loga (Kr. Leer) Bellevue Grüner Wald

nn, H., Hr. Apoth. Dr., akfurt a. M. Schwarzer Bock J. F., Hr., Bremen Grüner Wald

7, O., Hr. Fabr., Heubach i, W. Metropole E., Hr. m. Fr., Mannheim, Kaiserhof g, A., Fr., Koblenz Central-Hotel Massenbach, E., Konin (P. Pniewy) D.O.B.-Heim Kaiserhof

Syssers, A., Hr., m. Fr., Brüssel Nassauer Hof W., Hr. m. Fr., Geilnau Luisenhof e, C., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M. Grüner Wald ese, E., Hr. Ing., Hannover

Central-Hotel O., Hr. Veterinärrat i. R. Dr. m. Fr., Neuenahr, Ev. Hospiz, Oranienstr. 53 8. M., Hr., Krefeld Hansa-Hotel de, P., Hr., Kreiest Hallsa-Hotel, de, P., Hr., Frankfurt Nassauer Hotel, K., Hr. Rent, m. Fr., Apeldoorn

staedt, C., Hr. Regierungsrat, R., Fr., Kopenhagen Nassauer Hof P., Hr. m. Fr., Schwelm Schwarzer Bock

uthan, S., Hr., Saarbrücken Nerostr. 42 ther, M., Frl., Frankfurt a. M. Metropole

A. Frl., Baden-Baden Schwarzer Bock an, H., Hr, m. Fr., Düsseldorf Palast-Hotel

A., Hr., Frankfurt a. M. Schwarzer Bock A., Hr., Marburg (Lahn) Versorgungskuranstalt D., Hr., Kassel

Th., Hr. Hoteldir., Bonn, Palast-H mann, E., Frl., Frankfurt a. M. Grüner Wald

Manner, C., Hr., Schreiberhau Vier Jahreszeiten G., Hr. m. Fr., Breslau Hotel Petri Hr. Fabr., Pirmasens Quisisana

E., Fr. Sanitätsrat Dr., Ginzheim Pension Winter
Pension Winter Macher, E., Hr. Stadtrat, Magdeburg Bellevue W., Hr, Fabr., Bernsdorff (Thur.) Schwarzer Bock E., Hr., Rotterdam, Schwarzer Bock A., Hr., Ermsleben a. H. Posthorn ann, R., Hr. Vikar m. Fr., Ober-denstiel, Ev. Hospiz, Platter Str. 2

woth, W., Hr., Frankfurt a. M. Hotel Vogel ber, P., Hr. Biologe m. Fr., Bremen Luisenhof ard, H., Hr. Dir. m. Fr., Oberhausen Grüner Wald Grüner Wald

H., Hr. m. Fr., Potsdam, Hotel Berg
H., Frl., Heidelberg Luisenhof
n. A., Frl., Wheeling Rose
E., Hr. Dr. med., Berlin, Metropole
H., Hr. Dr., Linz a. Rh. Rose
E., Fr., auf Reisen
Pension Wenker-Paxmann
J., Hr. m. Fr., Haag, Nassauer Hof
lann, W., Hr. Dr. med.,
Salzuflen
Domhotel
Salzuflen
Domhotel

Salzuffen Domhoter
Salzuffen Domhoter
Salzuffen Domhoter
Salzuffen Domhoter
Salzuffen Pr., Bonn
Ev. Hospiz, Platter Str. 2
Fr., Gronau Schwarzer Bock
Hr., Kaiserslautern, Hotel Berg
W., Hr. m. Fr., Köln
Goldener Brunnen
Bellevue t, S., Hr., Basel tt, G., Frl., Köln tt, W., Hr. Student, Köln Bellevue Rose Rose

Sartorius, H., Hr. Hauptm. a. D. Dr. m. Fr., D,O,B,-Heim Düsseldorf *Saur, Fl., Hr., Paris Palast-Hotel v. Schatte, S., Frl., Siegen Grüner Wald *Schellner, E., Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Berg *Schenkenhofer, A., Hr, Reg.-Vermessungs rat, Pirmasens Central-Hote Central-Hotel Schepp, P., Hr., Rüdesheim

*von Scherbening, F., Hr. Ing., Heidelberg Hansa-Hotel Schlachter, T., Fr. m. Kind, Saarbrücken Schwarzer Bock

*Schlüter, E., Hr., Hamburg, Grüner Wald Schmidt, W., Hr. m. Fr., Altena, Luisenhof *Schmittel, Fr., Hr., Frankfurt a. M.

*Schmitz, H., Hr., Bracht, Deutsches Haus Scholand, G., Hr., Diepholz Pariser Hof Schott, E., Hr. Prof. Dr. m. Fr., Solingen Metropole Schramme, H., Hr. m. Fr., Köln, Luisenhof Schreiner, W., Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr., Wermelskirchen Schwarzer Bock Schröder, E., Hr., Krefeld Metropole Schücking, A., Hr. Dr. med. m. Fr.,

Bad Pyrmont Schwarzer Bock Schüssler, D., Hr., Kassel Polizei-Sanitätsdienststelle *Schütte, O., Hr. Architekt m. Fr., Bochum

Hotel Berg Schulte, J., Hr. m. Fr., Dortmund Ev. Hospiz, Oranienstr. 53 *Schwabe, W., Hr., Forst i. L. Grüner Wald

Seckel, M., Hr., Hannover, Sanat. Nerotal Seibel, L., Hr. Lehrer, Weisenheim Pension Wirth Seibert, Kl., Frl. Rektorin, Saarbrücken Ev. Hospiz, Platter Str. 2

Seifert, A., Fr. Rent., Dortmund Ev. Hospiz, Oranienstr. 53 Sicherer, B., Hr., Aschaffenburg Schwarzer Bock *Sodann, J., Hr., Grafenroda, Grüner Wald *Standschuh, E., Frl., Fürth Hotel Berg Stang, P., Hr., Frankfurt-Rödelheim

Versorgungskuranstalt *Stass, M., Fri. Assessorin, Köln-Müngersdorf Grüner Wald *Stein, H., Hr. Studienrat, Kaiserslautern Central-Hotel

*Steinbrecher, A., Hr., Leipzig Grüner Wald *Steinfeld, A., Hr., München, Grüner Wald Stroh, A., Hr. Prok. m. Fam., Düsseldorf Pariser Hof ssel, A., Frl., Düsseldorf Pariser Hof *Süssbauer, C., Hr. Dir., Hamburg, Bellevue Süsser, O., Hr. m. Fr., Mannheim, Metropole *Sutholt, H., Hr., Berlin Grüner Wald *Suvèn, F., Hr., Düsseldorf, Taunus-Hotel

*Tetzner, A., Hr., Ostende Central-Hotel Thalmessinger, O., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Stuttgart *Thoma, W., Hr. Dipl.-Ing. Dr. m. Fr., Stuttgart Taunus-Hotel Fr., Stuttgart Metropole Stuttgart Taunt Thoni, E., Fr., Düsseldorf Qi Treston, A., Hr. m. Fr., Wassenaar Quisisana Palast-Hotel

Ury, J., Hr. Dir. Dr., Berlin-Grunewald Sanatorium Nerotal *Utermann, P., Hr., Düsseldorf, Hotel Berg

Vogel, A., Hr. Verwaltungsinsp., Trier Voigt, B., Hr. Bezirksarzt Dr. m. Fr., Bad Tölz *Voss, M., Hr., Krefeld Pariser Hof Bellevne

*Wagener, K., Hr. Dr., Berlin-Zehlendorf Wagner, W., Hr., Draveil Englischer Hof
*Waker, K., Hr., Berlin Nassauer Hof
Waldmann, A., Hr., Erfurt, Viktoria-Hotel
*Wallmann, K., Hr. Hüttendir. m. Fr.,
Mülheim Nassauer Hof
Walraf, J., Hr., Rheydt Schwarzer Bock

Walmann, R., Hr. Huttendir. In. Fr.,
Mülheim Nassauer Hof
Walraf, J., Hr., Rheydt Schwarzer Bock
Walter, W., Hr., Gernsbach
Ev. Hospiz, Platter Str. 2
Wargaftig, S., Hr., Toul Haus Speranza
*Weber, G., Hr., Basel Bellevue
*Weber, E., Hr. Chemiker m. Fr., Berlin
Nassauer Hof

Nassauer Hof *Weemer, K., Hr. m. Fr., Bad Salzungen Hotel Reichspost-Reichshof von Wegerer, C., Hr., Eschborn

*Weis, A., Hr., Pirmasens Bellevue
Weiss, L., Hr. Dr., Berlin Metropole
*von Weller, M., Frl., Frankfurt a. M., Rose
Wellmann, W., Hr., Hannover Bellevue
Welter, R. G., Hr. Dir, m. Fr., Düsseldorf Schwarzer Bock

*Werner, H., Hr. Prof., Karlsruhe
Hotel Reichspost-Reichshof
Wettstein, R., Hr. Student, Darmstadt Schwarzer Bock Wiess, C., Hr. Dir., Ahrweiler Domhotel Wilmink, G., Hr. Dir. m. Fr., Apeldorn Schwarzer Bock

Wirth, W., Hr., Köln, Versorgungskuranstalt. *Wirz, H., Hr. m. Fr., Koblenz

Wolf W. H. W. P. Wolfern, Amsterdam Vier Jahreszeiten Wolf, W., Hr. m. Fr., Geisenheim Luisenhof Wolf, E., Fr., Berlin Quisis Wolff, R., Hr. Fabr. m. Fr., Andernach

Quisisana *Wurm, L., Hr., Lüdenscheid Bellevue

*Zabel, P., Fr., Neckargemind Zeller, H. Ph., Hr. Dir., Wildungen *Zimmermann, A., Fr., Berlin, Palast-Hotel Zisterer, G., Hr., Feldating, Schwarzer Bock *Zschinger, P., Hr., Crailsheim Hotel Reichspost-Reichshof Hotel Continental

Nach den Anmeldungen von 1. November 1932.

*v. Ammers-Küller, J., Frl. Schriftstellerin, Sanatorium Nerotal *Anding, P., Hr. m. Fr., Darmstadt Hansa-Hotel *Appel, W. W., Hr. Ing., New York

Nassauer Hof *Back, Ph., Hr., Speyer Backhus, G., Fr., Kiel Th Becker, M., Frl., Hermülheim Thelemannstr. 7

Schwarzer Bock *Biedermann, A., Hr. Industr. Dr. m. Fr., Lodz

Böcker, E., Frl., Arnsberg i. Westf. Ev. Hospiz, Oranienstr. 53 *Böhme, K., Hr., Oehrenstock (Thür.) Zur Stadt Biebrich Boiger, F., Hr., München Luisenhof Braumüller, R., Frl., Partenkirchen, H. Berg *Brünicke, F., Hr. Obering, m. Fam.,

Deringhausen Deringnausen Busch, Th., Hr. Rechtsanw., Bochum Schwarzer Bock

Döpfer, W., Hr., Kassel Schwarzer Bock *Dreyer, M., Fr., Bad Godesberg Zur Stadt Biebrich

Ehling, A., Fr., Uelzen Schwar Einenkel, C., Frl., Bad Kissingen Schwarzer Bock Schwarzer Bock Elsner, W., Hr., Berlin Domhotel

Feder, P., Fr., auf Reisen, Pens. Rupprecht *Fischell, Th., Hr., Krefeld Grüner Wald Fischer, M., Fr., Bacharach Sanatorium Prof. Dr. Determann

*Fischer, Chr., Hr. Ing., Cannstatt Franken, J. W. D., Hr. Dr. jur. m. Fr., Haag Vier Jahreszeiten Taunus-Hotel *Friedebach, E., Hr., Mannheim Hansa-H.

*G erling, H., Hr. m. Fr., Leverkusen Gerth, A., Hr. Dir. m. Fr., Berlin-Dahlem Schwarzer Bock

*Görke, Chr., Hr., Frankfurt Schwalbacher Str. 69 *Gooßes, H., Hr., Köln - Rhein-Hotel Gronowski, J., Hr. Oberpräs., Münster i. W. *Grün, H., Frl., Leipzig Central-Hotel *Grünebaum, M., Hr. Regierungsrat Dr., Rhein-Hotel

"Hamburger, R., Hr., Berlin-Steglitz Grüner Wald Hammacher, L., Fr., Essen Wilhelmstr. 56 Gth. I Haneke, M., Fr., Bad Tennstadt

Ev. Hospiz, Platter Str. 2 Hanf, L., Hr. Rent. m. Fr., Brüssel Viktoria-Hotel Hans, K., Hr. Fabr. m. Fr., Oberwiehl

Hotel Kranz *Hassemer, W., Hr., Mannheim Haufe, M., Frl., Putzkau Viktoria-Hotel

*Hempel, W., Hr., Kassel
Zur Stadt Biebrich
Heinecke, E., Hr. m. Fr., London, Kaiserhof

*Hess, W., Hr. Dir., Limburg Rhein-Hotel
Heuseher, K., Hr. Chemiker Dr. m. Fr.,
Leverkusen Schwarzer Bock Zur Stadt Ems

Leverkusen Schwarzer Bock Heymann, P., Hr., Krefeld Domhotel v. Hirschfeld, H., Hr. Stud., Berlin

Wilhelma v. Hirschfeld, P. u. W., 2 Frl., Berlin Wilhelma

Hochdorn, G., Hr., Bielefeld Schwarzer Bock *Hoffmann, G., Frl., Köln van Hontin, L., Fr., Bonn *Hoon, E., Frl., Amsterdam Hotel Bären Rhein-Hotel

*Ibrügger, F., Hr., Berlin-Steglitz Zur Stadt Biebrich Kampmann, P., Hr. Fabr., Elberfeld

Pariser Hof *Kapferer, E., Frl., Mannheim

Zur Stadt Ems Keil, E., Hr, m. Fr., Wesel, Schwarzer Bock *Kerb, H., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fr., Marburg Rhein-Hotel Kielich, G., Hr., Berlin Doml
*Klee, F., Hr., Elberfeld Grüner V
Kohlfürst, L., Hr. Regierungsrat, Ing.,
Wienerneustadt Röme Domhotel Grüner Wald

Römerbad Kraaz, F., Hr. Hotelbes. m. Fr., Braunlage Palast-Hotel *Kraft, A., Hr. Dir. Dr., Gau-Algesheim

Hansa-Hotel *Krebs, W., Hr. Turnlehrer m. Fr., Koblenz Kreplin, E., Fr., Bielefeld Schwarzer Bock Landmann, R., Hr. Dr. jur. m. Fr., Bad Soden Schwarzer Boek *Laternser, H., Hr. Obering., Lüttich Hansa-Hotel

Mittwoch, den 2. November 1932.

Leikert, A., Hr. Syndikus, Bonn H. Bären. *Leverkus, C., Hr. Industr. m. Fr., Köln Quisisana

*Loos, H., Hr., Bad Ems Würzburger Hof

*Manz, A., Hr. Bankvorst., Urloffen Maresch, O., Hr. Dir, m. Fr., Tralleborg (Schweden) Continental

Maus, R., Hr. Pensionsinh, m. Fr., Bad Wildungen Weiss Meerkamp, K., Hr., Bremen Weisses Ross

Mejer, S., Hr., Dortmund Hotel Bären Mejer, C., Hr., Frankfurt a. M., Hotel Bären Menebröcker, E., Hr., Osnabrück Ev. Hospiz, Oranienstr. 53 *Metzler, O., Hr. Dr. med., Oldenburg

Nehues, J., Hr., Wesel Schwarzer Bock *Neulfing, F., Hr., Luckenwalde, Hansa-H. *v. Nopitz, V., Frl., Schweikershausen Central-Hotel

Oberdörffer, W., Hr. Dr. med., Gailingen Metropole Oberdörffer, W., Hr. Sanatoriumsbes., Gailingen Metropole

*Petzer, E., Hr., Hannover Grüner Wald Frhr. v. Puttkammer, J., Hr. Regierungsrat a. D. m. Fr., Bonn Viktoria-Hotel

Rappert, E., Hr. Druckereibes., Ochsenfurt Zwei Böcke *Rebling, E., Hr., Chemnitz Grüner Wald *Reitze, A., Hr., Dresden Grüner Wald Rinke, G., Hr. Rent., New York Ev. Hospiz, Platter Str. 2

*Rosenberg, B., Hr., Baden *Roth, J., Hr., Bieber *Rumpf, E., Hr., Bocholt Hansa-Hotel Zum Falken Hansa-Hotel

Saaß, H., Hr. Rektor, Hamborn

*Schäfer, C., Hr. m. Fr., Soden ' H. Happel Schäfer, H., Hr. Bergwerksdir, i. R. m. Fr., Welterod b. Caub Hotel Imperial *Scherf, O., Hr. Dir., Halle (Saale) Schiel, L., Frl. Lehrerin, Völklingen Ev. Hospiz, Platter Str. 2

Schippers, A., Hr., Bochum Schwarzer Bock Schlesinger, N., Fr., Schwerin

Ev. Hospiz, Oranienstr. 53 Schmidt, J., Hr. m. Fr., Kannas
Pension Wenker-Paxmann
Schmitz, O., Hr. Oberbürgermeister Dr.,
Bocholt
Pension Künstlerhaus

Bocholt Pension Künstlerhaus *Schoenen, J., Hr. m. Fr., Aachen, Gr. Wald Scholz, G., Hr. Dr. med., Torgau Goldenes Kreuz *Schwartz, P. Hr. Lehrer, Kehl a. Rh.

Zur Stadt Biebrich Schweitzer, G., Hr. Hoteldir, m. Fr., Aachen Viktoria-Hotel *Schwörer, P., Hr., München, Grüner Wald

de Seriere, Fr., Haag Hotel Fürstenhof-Esplanade *Silberstein, W., Hr., Berlin Grüner Wald Simon, Th., Hr. Geh. Finanzrat m. Fr., Hotel National

*Sommers, M., Frl., Emmerich Hotel Reichspost-Reichshof Spingler, L., Frl., Winnenden Schwarzer Boek

*Stadthagen, T., Fr. General, Berlin Stokinger, H., Hr. Hotelier m. Fr., Römerbad

*Striemer, E., Hr., Berlin Nassauer Hof *Striemer, H., Hr., London Nassauer Hof Strömer, F., Hr. Polizeihauptm., Düsseldorf Polizei-Sanifätsdienststelle

*Theobald, H., Hr. Landesrat, Kassel Hotel Berg *Thielen, H., Hr., Köln Hansa-Hotel Thoma, E., Hr. m. Fr., auf Reisen Pension Wenker-Paxmann Tolhuisen, A., Hr. Hotelier m. Fr., Apeldoorn Schwarzer Bock

*Viegner, C., Hr. Dir., Halle Hansa-Hotel *Vollmann, M., Frl., Iserlohn, Taunus-Hotel *Vollmer, E., Hr. Buchhändler m. Fr., Berlin Hansa-Hotel *Volz, F., Hr., Saarbrücken

Walk, J., Hr., Antwerpen Englischer Hof *Wegener, R., Hr. m. Fr., Frankfurt Hotel Happel

*Weise, H., Hr., Hilden Hotel Berg *Weyerstoll, G., Hr., Elberfeld, Grün. Wald *Wiede, H., Hr. Fabr., Chemnitz, Central-H., Wild, K., Hr., Oberstein Helenenstr. 31 Wilk, L., Hr. Dentist m. Fr., Dresden Hotel Berg

de Wisch, P., Hr. m. Fr., Apeldoorn *Wulff, F., Hr., Düsseldorf Hansa-Hotel *Wustandt, C., Hr. Ing., Berlin, Hansa-Hotel

AISER-FRIEDRICH-

Städtisches Badhaus und Inhalatorium

Feiertag geschlössen. pun - uuo

- Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 8 bis 19 Uhr
- Moer- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopflichtbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. (Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen)
- Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr
- und Freitags von 8 bis 13 Uhr 5. Inhalationen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Langgasse 38/40

KURHAUS

ACHT ZYKLUS KONZERTE 1932/33

Solisten:

Elly Ney, Klavier; Jo Vincent, Sopran; Hermann Schey, Bariton;

Friedrich Petersen, Orgel; Julius Patzak, Tenor; Rudolf Bergmann, Violine;

Poldi Mildner, Klavier; Lilli Haas, Alt; Hans Hoefflin, Tenor;

Alexander Nosalewicz, Bass.

Chor: Cäcilien-Verein Wiesbaden

Orchester: Städtisches Kurorchester

Freitag, den 11. November 1932:

III. KONZERT

Solistin: Elly Ney, Klavier

P. Locatelli (gest. 1764): Concerto grosso für Streichorchester. (Zum ersten Male)

L. v. Beethoven: Klavierkonzert Es-Dur

A. Bruckner: Neunte Symphonie. (Urfassung; zum ersten Male)

Freitag, den 25. November 1932:

IV. KONZERT

Solisten: Jo Vincent, Sopran, Hermann Schey, Bariton, Friedrich Petersen, Orgel

Max Reger: Orgelwerk

Johannes Brahms: "Ein deutsches Requiem" für Solostimmen, Chor und Orchester

Freitag, den 6. Januar 1933:

V. KONZERT

Solist: Julius Patzak, Tenor

Richard Strauss: "Ein Heldenleben", symphonische

Hugo Wolf: 3 Gesänge mit Orchester

a) In der Frühe

b) Ständchen (Eichendorff)

c) Und willst Du Deinen Liebsten sterben sehen

Richard Wagner: Siegfried Idyll

Änderungen vorbehalten!

Leitung: CARL SCHURICHT 27. 1. 1933: HANS WEISBACH

Hans Pfitzner: Waldmonolog des Siegnot aus "Die Rose vom Liebesgarten"

Richard Wagner: Ouverture zu "Tannhäuser"

Freitag, den 27. Januar 1933:

VI. KONZERT

Leitung: Hans Weisbach

Solist: Rudolf Bergmann, Violine

Orchesterwerk Violinkonzert

L. v. Beethoven: Siebente Symphonie A-Dur

Freitag, den 10. März 1933:

VII. KONZERT

Solistin: Poldi Mildner, Klavier

P. Hindemith: Konzert für Streichorchester und

Blechbläser. (Zum ersten Male) Robert Schumann: Klavierkonzert

Peter Tschaikowsky: Symphonie Nr. 6 (Pathétique)

Freitag, den 24. März 1933:

VIII. KONZERT

Solisten: Lilly Haas, Alt, Hans Hoefflin, Tenor,

Alexander Nosalewicz, Bass

A. Bruckner: VIII. Symphonie

A. Bruckner: "Te deum" für Solostimmen, Chor und Orchester

Konzertbeginn: 19.30 Uhr

Abonnementspreise (8 Konzerte): I. Parkett (13.-24. Reihe und Seitensitze) 20.- RM 17.- RM Rangloge (1, und 2, Reihe) 30.— RM 27.— RM Mittelgalerie (3. bis letzte Reihe) . . . 17.- ,, 14.- ,, I. Parkett (6.—12. Reihe) 24.— " II. Parkett

Die 1.—5. Reihe des I. Parketts kann der gegebenenfalls notwendig werdenden Podiumvergrösserung wegen im Abonnement nicht ausgegeben werden.

Ranggalerie-Rücksitz wird im Abonnement nicht ausgegeben.

Die Verausgabung der Abonnementskarten erfolgt durch die Hauptkasse der Kurverwaltung wochentags von 9-12 Uhr und 15.30—18 Uhr. Die Zahlung des Abonnementspreises kann in zwei Raten erfolgen. Die 2. Rate muss bis 31. Dezember 1932 eingezahlt werden.

Die Abonnementskarten können von verschiedenen Familienmitgliedern benutzt werden.

Als Kurhaus-Dauerkarteninhaber gelten nur diejenigen, welche in der Zeit, in der die Zyklus-Konzerte stattfinden, für das Kurhaus abonniert sind. Inhaber von Dutzend- und Fünfzigerheftchen haben keinen Anspruch auf die niedrigeren Preise.

Ferner:

Mittwoch, den 16. November 1932 (Busstag):

Arien- u. Lieder-Abend Sigrid Onègin, Alt

Freitag, den 2. Februar 1933:

Arien- u. Lieder-Abend Claire Dux, Sopran

Karfreitag, den 14. April 1933:

"Matthäus-Passion"

Solisten: Ellen Winter, Sopran, Ruth Kisch-Arndt, Alt, Wilhelm Nentwig, Tenor, Fred Drissen, Bass

Zyklus-Abonnenten erhalten gegen Abgabe des Gutscheines eine Ermäßigung von 1.— Mk. pro Karte

Erscheint Bezugspr Einzelne N

Nr. 30

as No Kurverw en Konzer gesehen: Nov. Jose er Zeit; 5. gner-Aben 8. Nov trag von sident des ches über sten Ausp Prof. Dr. verscho Zykluskor Ney, Kla nd (Huber nklubs "T oah - Roah,

hart - Hau der-Abend musik - Ab Doegen, I gtes Jahr htbilddemo se in As Nov. Gasts erzählend Prof. Dr. eits im Gei itismus, T Zyklus-Ko Incent, So sen, Orgel

Die We Geh. Rat eits im Ge Dichtung) us der

onzert de ov. Licht

nächste T t heute Do ährung m

> Ph-Plaut-A er ein pa

ume nich risten Jose des Kurl eliebt und l gt worden, en. Plaut zu Geh zeit" von l Erzählu eupan aus al-Lied av tragt sein ferner no Clavierbegl

g des Ku camon. Ne arch die E ist der B igen deut ungeheuer -1886 unt das Meer ist der ir dessen R der oly den, ein J für die

des 2. vore ch-griechi den ober e Paläste der Athe Antonius !

Trajan. drg, daneb

Verantwortlicher Schriftleiter: I. V. J. Fuchs, Wiesbaden, Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. - Verlag der Stadtverwaltung